



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch (WISCH/GV/01/2018)
vom 10.04.2018**

Anwesend:

Bürgermeister/in
Herr Heinz Lamp

1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Uwe Schabel

2. stellv. Bürgermeister/in
Herr Joachim Jonsson

Mitglieder
Herr Hans Werner Buddatsch
Frau Hannelore Hank
Herr Norbert Naleschinski
Frau Verena Sapia
Herr Dr. Matthias Schiller
Frau Rebecca Schulz

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:30 Uhr
Ort, Raum: 24217 Wisch, Redder 6, "Dörpshuus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.12.2017
6. Bericht der Ausschüsse und des Bürgermeisters
7. Jahresrechnung 2017
8. Stellungnahme zum Prüfungsbericht des Gemeindeprü-

WISCH/BV/013/2018

WISCH/BV/015/2018

fungsamtes des Kreises Plön für die Jahre 2012 - 2016

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 9. | Abgabe eines Vorschlages / von Vorschlägen zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019 - 2023 | WISCH/BV/016/2018 |
| 10. | Verlängerung der Veränderungssperre für die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 5 | WISCH/BV/014/2018 |
| 11. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht beantragt, somit bleibt diese unverändert.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte 12-14 abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 12-14 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger meldet sich als Vertreter des Vereins Wochenendhausgebiet Heidkate mit folgenden Anliegen zu Wort:

Er bemängelt die zunehmende Verunreinigung durch Hundekot. Die im Wochenendhausgebiet aufgestellten Hinweisschilder seien zum Teil stark verblichen, so dass sie von vielen Hundehaltern gar nicht wahrgenommen werden. Er bittet die Gemeindevertretung um Abhil-

fe. Bürgermeister Lamp sagt zu, dass die Gemeindearbeiter die Schilder kontrollieren und bei Bedarf erneuern werden.

Weiterhin spricht er noch einmal das Thema Geschwindigkeitsbegrenzung im Wochenendhausgebiet an. Im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung des Vereins wurde seitens der Gemeinde zugesagt, entsprechende Piktogramme anzubringen. Herr Lamp erklärt, dass diese Zusage umgesetzt werde, sobald die Straßenbauarbeiten in diesem Bereich abgeschlossen seien. Aufgrund der schlechten Witterung sei es zu erheblichen Verzögerungen gekommen.

Außerdem bittet er darum, dem Verein Wochenendhausgebiet Heidkate im Vorwege der Sitzungen der Gemeindevertretung künftig ein Exemplar der Tagesordnung in den Briefkästen zu werfen. Die Gemeindevertretung lehnt diese Bitte ab und verweist auf den öffentlichen Aushang der Tagesordnung in den Schaukästen und die Veröffentlichung auf der Homepage des Amtes Probstei.

Ein weiterer Bürger erkundigt sich nach dem Sachstand in Sachen Glasfaserausbau im Wochenendhausgebiet und fragt weiterhin nach, ob es aktuelle Erkenntnisse zu Bombenfunden vor Heidkate gebe. Bürgermeister Lamp erklärt, dass er später ausführlich zum Glasfaserausbau berichten werde. Zu den Bombenfunden habe er noch keine neuen Informationen.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.12.2017

Der Vorsitzende fragt nach, ob Einwände zu der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.12.2017 vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.12.2017 wird genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Bericht der Ausschüsse und des Bürgermeisters

Herr Schabel berichtet aus der letzten Sitzung des Bauausschusses, dass der Ausbau der Bordsteine in der Dorfstraße sowie der Einbau einer Heizung für die WC-Container beschlossen wurden. Entsprechende Angebote, werden von der Amtsverwaltung eingeholt, es wird auf Rückmeldung gewartet.

Für den Kulturausschuss berichtet Frau Sapia, dass der gemeinsam mit den Gemeinden Krokau und Barsbek erarbeitete Kultur-Flyer nun erschienen sei. In diesem Jahr können wieder zahlreiche Aktivitäten wie z.B. Ausflüge nach Kopenhagen, in den Heidepark Soltau oder zur Grünen Woche nach Berlin, die Strohrefigurenfahrt sowie eine Fahrt ins Allgäu angeboten werden. Die Resonanz sei sehr gut, so dass die Fahrten bereits nahezu ausgebucht seien. Weiterhin berichtet Frau Sapia, dass die Strohrefigurenbauer mit den Planungen begonnen haben.

Frau Schulz wird für den Finanzausschuss ausführlich unter TOP 7 berichten.

Bürgermeister Lamp berichtet, dass die Knicks aufgeputzt wurden. Dies habe sich aufgrund der durchnässten Banketten äußerst schwierig gestaltet. Die Wege seien teilweise noch immer kaum befahrbar. Gerade im Bereich des Dackelweges sei es bereits vermehrt zu Beschwerden wegen des schlechten Zustandes gekommen. Mit den Ausbesserungsarbeiten könne jedoch erst begonnen werden, wenn der Boden wieder trockener sei.

Hinsichtlich des Breitbandausbaus im Wochenendhausgebiet teilt Herr Lamp mit, dass er ein Gespräch mit der Firma TNG geführt habe. TNG ist Vertragspartner des Breitbandzweckverbandes und verlegt vereinbarungsgemäß die ersten 20 Meter Glasfaserkabel auf Privatgrund kostenfrei. Im Wochenendhausgebiet führen jedoch zum Teil lange Privatwege zu den Häusern, so dass die Eigentümer unter Umständen einen erheblichen Teil der Anschlusskosten selbst tragen müssten. Dies soll natürlich möglichst vermieden werden. Das Ziel sei, so Herr Lamp, dass die privaten Wege im Rahmen des Breitbandausbaus wie öffentliche Wege behandelt werden. Die Probleme mit langen privaten Zuwegungen seien auch in anderen Gemeinden zu erwarten. Verschiedene Möglichkeiten der Handhabung werden geprüft, jedoch müsse man zunächst vertragliche Klarheit erhalten.

Herr Lamp informiert, dass der neue Pächter der Küstenperle sich vorgestellt habe. Dieser würde sich über den Besuch zahlreicher Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung freuen.

Abschließend teilt Herr Lamp mit, dass die Aktion Saubere Gemeinde sehr gut angenommen worden sei. Bei den 55 erschienenen Helfern bedankt er sich herzlich.

**TO-Punkt 7: Jahresrechnung 2017
 Vorlage: WISCH/BV/013/2018**

Frau Schulz erläutert für den Finanzausschuss die Jahresrechnung 2017 anhand der Vorlage und teilt mit, dass sich nach der Prüfung keine Einwände ergeben haben. Der Finanzausschuss hat der Jahresrechnung auf der letzten Sitzung am 21.02.2018 einstimmig zugestimmt und empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2017.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 82.936,70 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Stellungnahme zum Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsamtes
 des Kreises Plön für die Jahre 2012 - 2016
 Vorlage: WISCH/BV/015/2018**

Inhaltlich wird auf den der Anlage beigefügten Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Plön sowie den dazu ergangenen Entwurf einer verwaltungsseitigen Stellungnahme hingewiesen.

Es wird empfohlen, sich der verwaltungsseitigen Stellungnahme per Beschluss anzuschließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich der verwaltungsseitigen Stellungnahme anzuschließen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Abgabe eines Vorschlages / von Vorschlägen zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019 - 2023 Vorlage: WISCH/BV/016/2018

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich in der Gemeinde Wisch bisher leider niemand für das Schöffenamts gefunden habe. Er fragt an, ob es inzwischen Vorschläge gebe oder jemand Interesse habe. Aus der Zuhörerschaft meldet sich Herr Gunnar Bustorf zu Wort und bekundet Interesse an der Übernahme des Schöffenamtes.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Gunnar Bustorf, Standweg 5, 24217 Wisch für das Schöffenamts vorzuschlagen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Verlängerung der Veränderungssperre für die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 5 Vorlage: WISCH/BV/014/2018

Die Gemeindevertretung hat am 17.05.2016 für die in Aufstellung befindliche 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 mit dem Geltungsbereich „Flom – Ortsteil Heidkate, nördlich des Mittelweges, südlich Achtern Diek, westlich Alte Heidkate und östlich der Kreisstraße 33“ eine Veränderungssperre erlassen.

Das Planverfahren für die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 ist noch nicht abgeschlossen, da die Bestandsaufnahme viel Zeit in Anspruch genommen hat, weil nicht alle Gebäude bzw. Gebäudeanbauten eingemessen waren. Somit musste das Katasteramt zunächst die Eigentümer auffordern, die Einmessung zu veranlassen. Die Plangrundlage konnte erst im Anschluss an die Einmessungen erstellt werden. Des Weiteren muss das Planverfahren

nach Durchführung der vorgezogenen TÖB-Beteiligung aufgrund der Stellungnahme des Kreises Plön von einem § 13a BauGB-Verfahren auf ein Regelverfahren umgestellt werden, da Wochenendhausgebiete nicht im Innenbereich liegen. Aus diesem Grund sind eine Umweltsprüfung und die Erstellung eines Umweltberichts notwendig.

Die Veränderungssperre tritt am 10.06.2018 außer Kraft. Es wird empfohlen, die Veränderungssperre um ein Jahr zu verlängern.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung zur Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für das Gebiet der in Aufstellung befindlichen 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 5 mit dem Geltungsbereich „Flom – Ortsteil Heidkate, nördlich des Mittelweges, südlich Achtern Diek, westlich Alte Heidkate und östlich der Kreisstraße 33“.

Die Satzung ist durch Bekanntmachung im Probsteier Herold rechtskräftig zu machen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

Die während der letzten Sitzung gebildete Arbeitsgruppe hat Vorschläge für ein neues Gemeindefahrzeug erarbeitet und stellt diese vor. Die bei dem Besuch des Amtes Schrevenborn besichtigten Fahrzeuge sind für die Gemeinde Wisch zu groß. Ein auf dem Hof Stoltenberg in Heidkate besichtigtes Fahrzeug entsprach den Voraussetzungen schon eher. Die Arbeitsgruppe empfiehlt den Ankauf eines Fahrzeuges mit einer Leistung von ca. 50 bis max. 75 PS als Neu- oder Vorführgerät mit Front-Hydraulik, Schlauchbruchsicherung, Radgewichten, Fahrerkabine mit Heizung und Klimaanlage sowie evtl. Beifahrersitz, Geschwindigkeit max. 40 km/h, Reifen mit Kommunalprofil, Rundumleuchte und PKW-Anhängerkupplung. Gesondert anzufragen sind Frontlader, Arbeitskorb mit Zulassung, Mulchmäherwerk, Schneeschild 2,50 m, Anhänger als 3-Seiten-Kipper, 3,5 t. Herr Lamp teilt mit, dass er vorab, um eine ungefähre Preisvorstellung zu erhalten, bereits ein unverbindliches Angebot eingeholt habe, das sich auf 56.000,00 € beläuft. Im Haushalt 2018 sind 80.000,00 € freigegeben. Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, die Amtsverwaltung zu bitten, auf Basis des Beschlusses in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung, drei Angebote einzuholen.

Bürgermeister Lamp gibt bekannt, dass am 12.06.2018 die konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung stattfindet. Die Amtsperiode der jetzigen Gemeindevertretung endet mit Ablauf des 31.05.2018. Er selbst bleibe als Bürgermeister noch kommissarisch im Amt bis zur Übergabe am 12.06.2018.

Herr Schabel teilt mit, dass er noch auf Rückmeldungen der Amtsverwaltung zu Bauanträgen warte und bittet um Mitteilung zu den Sachständen.

Weitere Bekanntgaben oder Anfragen liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20.20 Uhr. Die anwesenden Gäste verlassen den Raum.

Heinz Lamp
- Bürgermeister -

Susanne Helmedach
- Protokollführerin -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -